

## Große Fortschritte in der Benutzerverwaltung des RRZ

Mit E-Mail vom 21.03.2017 hat das RRZ alle UHH-Mitarbeiter/innen über bedeutsame Fortschritte bei der Passwortverwaltung informiert. Wer sein RRZ- Passwort vergessen hat, muss jetzt nicht mehr persönlich im RRZ erscheinen. Da freut man sich mit allen Nutzerinnen und Nutzern, die primär auf RRZ-Dienste angewiesen sind, obgleich diesen nun ein gesunder Spaziergang in die Schlüterstraße 70 entgeht. Als WiSo-IT-User schmunzelt man, da einem ein solcher Passwort-Self-Service seit Jahren zur Verfügung steht.

Aber das ist nur ein Nebenaspekt. Der eigentliche „Große Sprung nach vorn“ (um eine Metapher eines zurecht in Vergessenheit geratenen Großen Vorsitzenden zu benutzen) besteht darin, dass sich eine Änderung des Passworts zukünftig sowohl auf die „Benutzerkennung“ als auch auf die „UHH-Kennung“ auswirkt. Hier deutet sich schon terminologisch an, dass es um etwas für IT-Feinschmecker gehen muss. Der Unbedarfte mag sich fragen, ob eine „UHH-Kennung“ keine „Benutzerkennung“ ist und was überhaupt der Unterschied zwischen beiden sein könnte. Was soll die „UHH-Kennung“ sein, wenn nicht die „Benutzerkennung“ einer UHH-Mitarbeiterin? Dem derart Unwissenden kann freilich mit einer guten Webseite geholfen werden. Als solche empfiehlt die E-Mail den Menüpunkt „Passwort/Kennung“ auf den RRZ-Webseiten. Dieser heißt dort zwar „Kennung und Passwort“, aber die kleine Freud'sche Vertauschung ist verständlich: schließlich bezieht sich der „Große Sprung nach vorn“ nur auf das Passwort und eben nicht auf die Kennung. Deshalb kann das Passwort schon mal vor die Kennung rutschen, auch wenn man es meistens erst danach eingibt. Als der Benutzerverwaltungsweisheit letzter Schluss scheint das RRZ sein Kennungs-Double aber selbst nicht zu betrachten, sonst würde dieser Zustand nicht – ohne nähere Erläuterung – leicht verschämt als „technisch bedingt“ dargestellt. „Technisch bedingt“ geht es natürlich auch anders, wie die Benutzer/innen von WiSo-IT seit so vielen Jahren wissen, dass sie nicht mehr wissen, wann es (in der alten HWP) mal anders war. (Die richtige Antwort lautet: im letzten Jahrtausend). Während man sich für alle WiSo-IT-Dienste seit eh und je mit *vorname.nachname* und Passwort anmeldet, muss man sich beim RRZ merken, für welches System man sich mit BKA0007 (fiktive Benutzerkennung) und für welches andere System man sich mit wtxi571 (fiktive UHH-Kennung) anmeldet.

Während man außerhalb des RRZ eher Single Sign-On favorisiert, hält das RRZ am Gegenteil fest, aber immerhin gilt ab jetzt: nur noch EIN Passwort für ZWEI Kennungen, wenn man mal vom bunten Strauß weiterer Kennungen für das Verwaltungsnetz, die Informatik, Physik, CEN-IT oder andere, nicht weiter erwähnenswerte Bereiche wie die demnächst aufzulösende WiSo-IT absieht, auf die Passwortänderungen sowieso nicht durchschlagen.

Sieht so „eine durchgängige Benutzerverwaltung aus, wie sie die Universität Hamburg gegenwärtig aufzubauen versucht“? Wohl eher nicht. So zitiert aus dem berühmten Juling-Gutachten. Nicht aus dem von 2016, sondern aus dem von 2006. Nichts für ungut, es liegen ja nur 10 Jahre dazwischen. Und was steht dazu im neuen Juling-Gutachten? Die frohe Botschaft, dass das RRZ gegenwärtig (!) zusammen mit anderen Hamburger Hochschulen an einer Single Sign-On-Lösung arbeitet. Das wirkt ermutigend. Nach einem Zeitraum, der ziemlich exakt zwei Fünf-Jahres-Plänen aus dem Reich des oben erwähnten Großen Vorsitzenden entspricht, wird immer noch am Single Sign-On gebastelt. Nach einer kritischen Anmerkung des Gutachters dazu, was in all den Jahren alles NICHT passiert ist, sucht man vergebens. Aber das gehört in eine andere Glosse.

## Sommer, Manfred

---

**Von:** vl-mitarbeiter-bounces@mailman.rrz.uni-hamburg.de im Auftrag von RRZ-ServiceLine <rrz-serviceline@uni-hamburg.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 21. März 2017 14:17  
**An:** vl-mitarbeiter@lists.uni-hamburg.de  
**Betreff:** Neues Verfahren für die Änderung des Passwortes der Benutzer- und UHH-Kennung

Liebe Nutzerin,  
lieber Nutzer,

das RRZ vereinfacht die Verwaltung Ihrer Passwörter für die Benutzer- und UHH-Kennung. Der Unterschied zwischen Benutzer- und UHH-Kennung wird auf der Webseite des Regionalen Rechenzentrums unter dem Menüpunkt "Passwort/Kennung" erläutert.

- Die aktuellen Passwörter Ihrer Benutzer- und UHH-Kennung bleiben unverändert.

- Ändern Sie zukünftig Ihr Passwort über das Portal der Benutzerverwaltung, so wirkt sich diese Änderung sowohl auf Ihre Benutzer- als auch Ihre UHH-Kennung aus. Sie haben also nach einer Änderung dasselbe Passwort für beide Kennungen. Zur Änderung Ihres Passwortes benötigen Sie zukünftig also immer Ihre Benutzerkennung.

Die Passwortänderung wird spätestens nach 30 Minuten in den angeschlossenen Systemen bzw. Anwendungen aktiv. Bitte beachten Sie, dass alle Ihre Programme, in denen Sie das Passwort hinterlegt haben, mit dem neuen Passwort versorgen müssen. Dazu zählen üblicherweise der E-Mail-Client oder der eduroam WLAN-Zugang an Mobiltelefonen und Laptops.

- Die Funktion "Passwort vergessen" wurde deutlich vereinfacht. Ein persönliches Erscheinen am RRZ-ServiceDesk ist in den meisten Fällen nicht mehr notwendig. Haben Sie im Portal der Benutzerverwaltung bereits eine Mobilfunknummer hinterlegt, so können Sie sich an diese Mobilfunknummer eine SMS mit einem Einmalpasswort zusenden lassen. Mit Hilfe dieses Einmalpasswortes können Sie sich anschließend selbständig ein neues Passwort für Ihre Benutzer- und UHH-Kennung setzen. Wir empfehlen Ihnen deshalb, Ihre aktuelle Mobilfunknummer zu hinterlegen, bzw. eine bereits hinterlegte zu überprüfen oder zu aktualisieren.

- Die Funktion "Masterpasswort" entfällt zu Gunsten der SMS-Funktion.

- Wenn Sie neben der Benutzer- und UHH-Kennung noch weitere Kennungen der Universität Hamburg nutzen, wie z. B. Verwaltungsnetzkenung, Kennung der Informatik, Physik, CEN-IT oder anderer Bereiche, so sind diese von der beschriebenen Änderung nicht betroffen.

Bitte beachten Sie, dass in dieser E-Mail aus Sicherheitsgründen keine Links verwendet werden. Sie erreichen das Portal der Benutzerverwaltung auf der Webseite des Regionalen Rechenzentrums unter dem Menüpunkt Web-Portale => Benutzerverwaltung.

Ihre  
RRZ-ServiceLine  
Tel: +49-40-42838-7790 (Montag-Freitag 7:30-19:30 Uhr)  
E-Mail: rrz-serviceline@uni-hamburg.de